

SERIE: „ASTROGENETIKA“®

ASTROGENETIK

für Mitglieder der Regierung

Anlage 1

Svetlana Budjaschkina

2002

Светлана Будяшкина. Астрогенетика для членов правительства. Издательство SIA "Астрогенетика". Рига. Серия "Астрогенетика"®.

Первые книги серии «Астрогенетика» вышли в 1997 г. Это были переводные издания с английского на русский и латышский языки американского бестселлера Ю. Хилл «Астрологические типы тел. Лицо. Форма. Выразительность». Книга Ю.Хилл является самым полным собранием астрологических типов и в настоящее время стала редкостью. Основная идея книги состояла в том, что «ген есть собственно мысль». Развивая идеи Ю.Хилл и опираясь на современные достижения квантовой генетики, астрофизики, науки о мозге, а также руководствуясь принципом симметрии и методом аналогий, автор рассматривает гороскоп как алгоритм генома человека. Наша генетическая программа содержит не только инструкции, по которым создается структура нашего тела, наше лицо, голос, внешность. Прежде всего генетическая программа (математическим отображением которой является гороскоп) представляет собой программу нашего мышления, которая подлежит изменениям в соответствии с ходом мирового времени. Сутью астрогенетики является принцип единоначалия в управлении, где вся власть принадлежит Времени. Каждый член правительства по определению призван быть лидером, главным менеджером в предназначенной ему сфере социальной жизни. Чтобы оставаться лидером в XXI веке, когда изменения в окружающей действительности происходят с нарастающими скоростями, когда растут риски и сложность их анализа и предвидения, необходимо научиться изменять свое мышление и поведение синхронно с ходом Времени и развивать способности к непрерывному логическому мышлению. Именно логическое мышление является абсолютным оружием конкурентоспособного менеджера. Какой логике в мировом масштабе будет подчиняться ход времени в XXI веке, что собой представляет азбука глобализации и интеграции в концепции астрогенетики, как логическими методами быстро восполнять дефицит информации по любой проблеме и разрабатывать стратегические прогнозы - этим вопросам и посвящено первое Приложение серии.

© Светлана Будяшкина

Все права защищены. Никакая часть этой книги не может быть воспроизведена в какой бы то ни было форме без письменного разрешения автора.

Swetlana Budjaschkina. Astrogenetik für Mitglieder der Regierung.
Verlag SIA „Astrogenetika“. Riga. Serie „Astrogenetika“ ©. 2002.

Die ersten Bücher der Serie „Astrogenetika“ sind 1997 herausgekommen. Es waren Übersetzungen des Bestsellers von J. Hill „Astrologische Körpertypen. Gesicht. Form. Ausdrucksweise“ aus dem Englischen ins Russische und Lettische. J. Hills Buch ist die vollständigste Sammlung astrologischer Typen und ist in der heutigen Zeit eine Seltenheit geworden. Die Hauptidee dieses Buches bestand darin, dass „das Gen eigentlich ein Gedanke ist“. Indem sie die Ideen Hills weiterentwickelt und sich auf die modernen Errungenschaften der Quantengenetik, der Astrophysik und der Wissenschaft über das Gehirn stützt, und sich dabei auch vom Prinzip der Symmetrie und der Methode der Analogien leiten lässt, untersucht die Autorin das Horoskop als Algorithmus des Genoms eines Menschen. Unser genetisches Programm enthält nicht nur Anweisungen, nach denen die Struktur unseres Körpers geschaffen wird, unser Gesicht, die Stimme, das Aussehen. Das genetische Programm (dessen mathematische Spiegelung das Horoskop darstellt) ist vor allem ein Programm unseres Denkens, das in Entsprechung mit dem Gang der Weltzeit Veränderungen unterliegt. Das Wesen der Astrogenetik ist das Prinzip des EINEN URSPRUNGS in der Steuerung, wo der ZEIT die ganze Macht gehört. Jedes Mitglied einer Regierung ist durch Bestimmung aufgerufen, Führer, wichtigster Manager in dem Bereich des sozialen Lebens zu sein, der ihm zugewiesen ist. Um im 21. Jahrhundert Führer bleiben zu können, wo Veränderungen in der uns umgebenden Realität mit zunehmender Geschwindigkeit vor sich gehen, wo Risiken immer größer werden und die Schwierigkeit, sie zu analysieren und sie vorherzusehen, ist es notwendig zu lernen und imstande zu sein, sein Denken zu verändern und das Verhalten synchron mit dem Gang der ZEIT zu verändern. Was die beherrschenden Charakteristiken in der Zeit des 21. Jahrhunderts sind, was das Alphabeth der Globalisierung in der Konzeption der Astrogenetik darstellt – diesem Thema ist die erste ANLAGE der Serie gewidmet.

© Swetlana Budjaschkina

Alle Rechte sind geschützt. Kein Teil dieses Buches darf ohne schriftliche Genehmigung der Autorin in welcher Form auch immer reproduziert werden.

EINFÜHRUNG IN DIE ASTROGENETIK

Was ist Astrogenetik?

Astrogenetik ist eine integrale Wissenschaft, die mehrere Komponenten einschließt. Ihr Kern ist die *Hamburger Schule der Astrologie (oder die Astrologie der Symmetrien)*. Die Astrologie der Symmetrien ist im 20. Jahrhundert entstanden. Das Datum ihrer Geburt ist das Jahr 1913, ihr Begründer ist der deutsche Mathematiker und Astrologe Alfred Witte, der das Wissen, das von zeitgenössischen Astrologen als „uralte Weisheit“ ausgegeben wurde, einer radikalen Kritik unterzog. A. Witte führte den Begriff der „Planetenbilder“ und das Prinzip der Symmetrie, ein universelles Prinzip von Aufbau und Erkenntnis des Universums, in die astrologische Praxis ein. Es wurden Grammatik-Prinzipien und Wörterbücher von ihm und seinen Nachfolgern G. Lefeldt, U. Rudolf und R. Brummund erarbeitet, um Planetenbilder zu lesen und sie aus der Sprache astrologischer Symbole in normale, von Menschen gesprochene Sprache zu übersetzen. Dank dieser Neueinführung wurde es möglich, ein Horoskop wie jeden anderen Text zu lesen. Die Autorin entwickelt nun eine Astrologie der Symmetrien, wobei ihr Hauptaugenmerk auf der Steuerung des Denkens und der Integration des Wissens liegt, auf der Suche nach den effektivsten Methoden, mit Informationen zu arbeiten und operative und strategische Lösungen bei der Steuerung zu finden, und sie die ZEIT, die Zyklen der Sonnenaktivität und die Bedeutung der gesprochenen Sprache in den Vordergrund stellt. Die Idee des amerikanischen Astrologen J. Hill „Das Gen ist eigentlich ein Gedanke“, die Untersuchung des Horoskops als eines einheitlichen genetischen Programms zur Entwicklung des Denkens, des Menschen im Ganzen, sowie der Gesellschaft und des Universums diente als Ursprung, dass sich eine Disziplin wie die Astrogenetik herausbilden konnte.

Dieses Programm unterliegt Veränderungen entsprechend dem Gang der Weltzeit. Das Wesen der Astrogenetik ist das Prinzip des einen Ursprungs in der Steuerung (Lenkung), wo die gesamte Macht der ZEIT gehört.

Die Astrogenetik schließt außer der Astrologie der Symmetrien die Astrolinguistik und die Verbalsymmetrie mit ein.

Die *Astrolinguistik* beschäftigt sich damit, theoretische Positionen in der Steuerung und Ideen von Fachleuten im Management und den benachbarten Wissensgebieten symbolisch zu simulieren. Das heißt, die Astrolinguistik ist damit befasst, eine Symbolsprache und Suchalgorithmen für Lösungen (Entscheidungen) zu entwickeln unter Verwendung eines mathematischen Modells wie das Horoskop.

Die *Verbalsymmetrie* beruht ebenfalls auf der Idee eines einheitlichen genetischen Codes für die menschliche Rede. Sie befasst sich mit der digitalen Simulierung der menschlichen Rede und einem weiteren Studium von „Symmetrien“ bei Wörtern. Wörter und Ausdrücke, die einen gleichen digitalen Code haben, befinden sich in Symmetrie, sind Synonyme, sind sinngleich. Das ist der schwierigste Teil in der Astrogenetik und wird in dieser Arbeit nicht besprochen. Man kann Wörter in Ziffern übersetzen, die in unterschiedlichen Sprachen geschrieben sind, und man kann zwischen ihnen eine Sinnentsprechung herstellen. Operationen der Verbalsymmetrie lassen erkennen, dass alle Sprachen miteinander verbunden sind. Folglich können die Sprachen der verschiedenen Wissenschaften und der verschiedenen Nationalitäten integriert werden, steht doch alles Wissen über die Welt miteinander im Zusammenhang. In der Konzeption der Astrogenetik enthält jedes beliebige Wort, in jeder beliebigen Sprache geschrieben, die gesamte Information über die Welt.

So ist also die **Astrogenetik** die Wissenschaft von der Steuerung des Denkens entsprechend dem Gang der ZEIT, die in sich die Astrologie der Symmetrien, die Astrolinguistik und die Verbalsymmetrie integriert.

Der Mensch ist eine Empfangsstation für Sendungen aus dem Kosmos.

Die Quintessenz der astrologischen Ideen A. Wittes ist der Ausspruch seines Nachfolgers Heinrich Spörner „Der Mensch ist eine Empfangsstation für Sendungen aus dem Kosmos“. Der Astrogenetik liegt die Hypothese zugrunde, dass das Licht, dass Radiostrahlungen kosmischer Objekte Quellen von Informationen sind, die das menschliche Gehirn aufnimmt. Dank dieser kosmischen Ausstrahlung und der Aufnahme von Strömen unsichtbaren Lichtes (sichtbares Licht liegt im optischen Wellenlängenbereich, das unsichtbare Licht im Strahlungsbereich) hat der Mensch sprechen gelernt. Das Licht ist unser erster LEHRER. „Dem Menschen ist auf unerklärlichen Wegen eine Sprache von hoher Vollendung gegeben worden“, diese Mutmaßung hat 1913, dem Geburtsjahr der Witte-Astrologie, der ukrainische Linguist A. Potebnja formuliert (A. Potebnja, Mysl' i jasyk (übersetzt: Gedanke und Sprache), SINTO 1993, S. 11)

1959 schrieb der amerikanische Physiker und Astronom Donald Menzel in seinem Buch „Unsere Sonne“ („Our Sun“, Harvard Univ. press, Cambridge. 1959): „Die Strahlung, die auf die Oberfläche der Erde fällt, birgt in sich eine Vielzahl geheimer Botschaften. Die Aufgabe des Astronomen besteht darin, sie zu entschlüsseln und ihren Sinn aufzudecken“

Anfang der 90er Jahre wurde von russischen Radioastronomen unter Leitung von L.M. Bakunin in der natürlichen Ausstrahlung der Sonne und des Jupiter innerhalb des Meter-Radioempfangsbereichs die Feinstruktur einer Radiostrahlung entdeckt, die „Zebra-Struktur“ heißt. Eine identische Struktur fand man bei Erforschung der menschlichen Rede. Mit anderen Worten, die Sprache der Sonne und die menschliche Rede haben gemeinsame Wurzeln und eine universelle Grammatik.

L.M. Bakunin äußert in seinem Artikel „Zur Frage der „Zebra“-Struktur in der Radiostrahlung oder eines möglichen Mechanismus zur Übertragung „gesprochener“ Informationen im Kosmos“ die Vermutung, dass die „Zebra“-Struktur „das „Tönen“ einer Sprache ist, wo jeder „Impuls“ ein Wort oder ein Satz sein kann“. D.h., die Information könnte im kosmischen Raum in spezifisch umgewandelter Form weitergegeben werden, „von verschiedenen lebenden Objekten direkt empfangen werden, reproduziert werden und in den tiefen energetischen Strukturen des Menschen erkannt werden“. Auch von P. Garjaev (Moskauer Institut für Quantengenetik) wurde auf Grund von Experimenten, die durchgeführt worden waren, die Auffassung begründet, dass die Sprachen des Genoms und die menschliche Rede ebenfalls gemeinsame Wurzeln und eine universelle Grammatik haben. Das heißt, die Vermutung, dass die Genom-Sprache und die Sprache der Planetenbilder gemeinsame Wurzeln und eine universelle Grammatik haben, ist experimentell bestätigt.

Das Horoskop in der Konzeption der Astrogenetik

In der klassischen Astrologie, die heutzutage praktisch allen bekannt ist, stellt das Horoskop einen mathematischen Kreisumfang von 360° dar (er nennt sich Ekliptik), auf dem die Stellungen der Planeten und anderer wichtiger Punkte zu einem gegebenen Zeitpunkt an einem gegebenen geographischen Ort festgelegt werden. Dieser Kreis wird in 12 Teile geteilt: die 12 Tierkreiszeichen.

In der Konzeption der Astrogenetik stellt das Horoskop eine symmetrische Struktur dar, die je nach Tiefe der Untersuchung in 2, 4, 8, 16, 32, 64 usw. Teile geteilt wird. Die Teilung der Zellen des Organismus erfolgt in genau der gleichen Weise. Dazu wurde bemerkt, dass die Lebenstätigkeit des gesamten Organismus beim Atmen auf 4, 8, 16 etc. (Methode von A. Strelnikowa) aktiviert wird. Auch die Zyklusabfolge des Gehirns folgt diesem Verhältnis. Daraus folgt, dass die Benutzung des Horoskops als einer symmetrischen Struktur zur Erforschung von Prozessen der Lebenstätigkeit des menschlichen Organismus auf der Ebene physiologischer oder genetischer Details nicht der

Grundlage entbehrt. Nicht unbegründet ist auch die Behauptung, dass sich alles Wissen über den Menschen und das Universum, wie auch die Sprachen, in einem Verhältnis der Symmetrie befindet.

Die Astrogenetik untersucht das Horoskop wie einen Text, der sich dynamisch ändert, ähnlich wie die Quantengenetik den Inhalt der DNS untersucht. 5 % des gesamten Inhalts der DNS nehmen die Gene ein, die für die Form des Gesichts und der Ohren, für die Augenfarbe usw. verantwortlich sind, während 95 % aus verschlüsselten Texten bestehen, die man in beliebiger Richtung bei einem beliebigen Buchstaben beginnend lesen kann. Die Texte der DNS sind nicht auf eine Stelle fixiert (stationär), sie bewegen sich ständig, ändern sich, erneuern sich und werden größer, indem sie eine gewaltige Menge von Texten hervorbringen.

Entsprechend dem holographischen Prinzip von Informationen liest auch die Astrogenetik den Text eines Horoskops ab einem beliebigen Buchstaben (= einem astrologischen Symbol) und in beliebiger Richtung. Nach Konzeption der Astrogenetik besteht das holographische Prinzip von Informationen darin, dass sich die gesamte Information über ein Objekt (ein Ereignis) in jedem beliebigen Punkt des Horoskops befindet und man sie finden kann, wenn man Operationen der Symmetrie anwendet.

Nach Definition von A. Witte stellen drei Planeten, von denen sich einer in der Mitte befindet, das Beispiel eines elementaren symmetrischen Planetenbildes (ein gleichschenkeliges Dreieck) dar. Bei Lesen des Textes kommen die Bedeutungen der Planeten dieses Planetenbildes zu einer Gesamtheit. Dazu muß man die Sprache der astrologischen Symbole kennen.

Die Sprache der astrologischen Symbole

Abbildung 1 zeigt ein Horoskop im Format 22°30 – das Horoskop des ersten Tages nach den Regierungswahlen in Lettland, dem 06.10.2002. Wir sehen, dass das Horoskop einen Kreisumfang von 22°30 hat. In diesem Kreis liegen 22 Parameter des Horoskops. In der Konzeption der Astrogenetik werden diese 22 Parameter wie 22 Buchstaben eines Alphabets betrachtet, wobei aber jeder Buchstabe ein Informationspaket von praktisch unbegrenztem Inhalt ist. Jedes einzelne Paket birgt in sich mehrdimensionale und vielschichtige Informationen, die jedoch einem einzigen Prinzip unterliegen. Dieses Prinzip symbolisiert das astrologische Symbol. In Tabelle 1 sind die symbolischen Zeichen, die Namen und die Ausgangsbedeutungen der Symbole angeführt, die in der Hamburger Schule der Astrologie üblich sind. Nehmen wir zum Beispiel das Symbol ... Ihm entspricht der Name Saturn. Das Prinzip des Saturn ist Begrenzung. Versuchen wir, das Paket auszupacken, die Bedeutung dieses Prinzips aufzudecken, indem wir ein eigenes Lexikon und eigenes Wissen benutzen. Bauen wir eine assoziative Reihe auf: Begrenzung – Grenze – Hindernis – Zurückhalten – Geduld – Aufgabe – Schwierigkeit – Struktur – Schublade (Box, Kiste) – Speicherzelle – Formatierung – Quantelung – Teilung – Abtrennung – Karriereleiter – Plan – Skelett – Grenze (Ende) – Kalzium – Knochen – Gesetz – Disziplin usw. usw.

Tabelle 1 Die Sprache der astrologischen Symbole

Nr.	Symbol	Benennung	Bedeutung	Nr.	Symbol	Benennung	Bedeutung
1.	♈	Widder-Punkt	Allgemeines	12.	♅	Uranus	Neuerung
2.	♁	Mondknoten	Beziehung	13.	♆	Neptun	Zukunft
3.	M	Meridian	Ich	14.	♇	Pluto	Entwicklung
4.	A	Aszendent	Umgebung	15.	♄	Cupido	Systematik
5.	☉	Sonne	Mensch	16.	♁	Hades	Unbekanntes
6.	☾	Mond	Zeit	17.	♀	Zeus	Ziel
7.	☿	Merkur	Denken	18.	♁	Kronos	Höheres
8.	♀	Venus	Harmonie	19.	♐	Apollon	Ausdehnung
9.	♂	Mars	Tätigkeit	20.	♁	Admetos	Beginn
10.	♃	Jupiter	Wachstum	21.	♃	Vulkanus	Energie
11.	♄	Saturn	Begrenzung	22.	♁	Poseidon	Klarheit

Die Parameter in den Punkten 15-22 werden Transneptuner genannt, sie sind virtuelle Planeten, die die Hamburger Schule der Astrologie eingeführt hat.

Die Zyklen von A. Tschischewski und N. Kondratjew

Bei Verwendung des Formats $22^{\circ}30'$ für das Horoskop ($360^{\circ}:16 = 22^{\circ}30'$) verbindet die Astrogenetik es mit dem Zyklus der Sonnenaktivität von 22 Jahren, der von A.L. Tschischewski entdeckt worden ist (1° entspricht 1 Jahr). Wenn man $22^{\circ}30'$ mal 2 nimmt, erhält man 45° und kommt damit zum Wirtschaftszyklus von N. Kondratjew. Durch Teilung bzw. Multiplikation um 2, 4, 8 usw. kann man feinere wie auch gröbere Strukturen dieser Zyklen studieren, damit neue Zyklen entdecken und eine Erklärung dafür finden, dass die Zyklen Tschischewskis und Kondratjews dem Anschein nach nicht funktionieren. Die Zyklen funktionieren, aber entsprechend dem Prinzip der Symmetrie funktionieren $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, ebenso wie 2-fache, 4-fache Zyklen usw.

Die Autorin dieser Studie äußert die Vermutung: „Je höher die Ordnung der Symmetrie ist, die wir in der Erforschung nutzen, desto verborgener, tiefer und wichtiger sind die Prozesse der Natur, mit denen wir es zu tun haben.“

Der Symmetrie der 16. Ordnung entspricht z.B. die Kreisskala $22^{\circ}30'$ ($1/16$ von 360°), der Symmetrie der 64. Ordnung $5^{\circ}38'$, der 128. Ordnung $1^{\circ}24'$, $\frac{1}{2} 22^{\circ}30' = 11^{\circ}15'$, $\frac{1}{4} 22^{\circ}30' = 5^{\circ}38'$.

Die Bifurkationspunkte

Die Punkte auf der Ekliptik, die gleich $22^{\circ}30'$ geteilt durch 2, 4, 8, 16 sind, d.h. $11^{\circ}15'$, $5^{\circ}38'$, $2^{\circ}49'$, $1^{\circ}24'$ sind Bifurkationspunkte. Die Astrogenetik benutzt diesen Begriff in der Arbeit mit dem Horoskop zum ersten Mal. Diese Punkte sind symmetrische Punkte. Die Bifurkationspunkte sind in der Konzeption der Astrogenetik Punkte, in denen die Zeit stehenbleibt, um ihre Polarität zu ändern, ähnlich wie der Tag wechselt zur Nacht. Diese Punkte sind Krisenpunkte. Die Horoskopdaten, die in ihrer Bewegung in diese Punkte fallen, weisen auf den Charakter von Krisen und Risiken hin. Es ist die Linie des Erfolges zur Linie des Risikos aber immer symmetrisch (sie gleicht ihr). Nach Überzeugung der Autorin weist eine Linie von Katastrophen immer auf die hauptsächliche strategische Richtung in der Entwicklung einer Gesellschaft hin. Die Horoskopdaten in Bifurkationspunkten zeigen uns auch die hauptsächlichen treibenden Kräfte, um ein Risiko zu senken und Erfolg zu erreichen.

1975 wurde ein neuer Mikrozyklus der Sonnenaktivität - 160,01 Minuten – entdeckt (Entdeckung Nr. 274 vom 30.06.1983, „Wissenschaft in der UdSSR“ Nr. 2-1984, S. 102-103). Es ist der Rhythmus, nach dem die Sonne alle 24 Stunden pulsiert. 1° des Horoskops = 60 Minuten. 160 Minuten machen $2^{\circ}40'$ aus. $1/8$ von $22^{\circ}30'$ ist $2^{\circ}49'$. Das heißt, der neu entdeckte Zyklus befindet sich in Symmetrie mit dem 22 jährigen-Zyklus der Sonnenaktivität. (Die Astrologie der Symmetrien benutzt eine Toleranz von $\pm 1^{\circ}$ für das Format 90° und $15'$ für das Format $22^{\circ}30'$)

Während des terroristischen Anschlages in New York am 11.09.2001 um 13:00 Uhr GMT (Zeit nach Greenwich) befanden sich Parameter des Horoskops wie Mars und Zeus in den oben genannten kritischen Punkten ($1^{\circ}25'$ und $5^{\circ}31'$). Mars und Zeus weisen nach der Astrologie der Symmetrien auf Aggression unter Anwendung von Waffen und technischem Gerät, auf den Beginn sozialer Änderungen auf einer sehr tiefen Ebene. $1^{\circ}25'$ und $5^{\circ}31'$ entsprechen der 128. und der 64. Ordnung der Symmetrie. Das bedeutet, dass feinere Zeitstrukturen im Leben der Welt eine wichtige Rolle zu spielen beginnen. Nur wenn wir diese neuen Zeitstrukturen bewältigen, werden wir imstande sein, die Zukunft zu kontrollieren und das Maß an Unbestimmtheit in unserem Leben zu senken. Die neue Weltordnung – und daran geht kein Weg vorbei – steht in Verbindung mit einem neuen Verständnis der Zeit, dass die Zeit vor allem Struktur und Symmetrie hat, dass man die Qualität der Zeit beurteilen kann, wenn man die Symmetrie in der Bewegung der Planeten des Sonnensystems studiert.

Während des Terrorakts in Moskau am 23.10.2002 befand sich der Punkt „Tag der Gefahr“ (in der Sprache der Astrologie ist dies der Punkt der Symmetrie zwischen der Sonne (Tag) und Hades (Gefahr)) in $11^{\circ}15'$. Die Koordinaten von Moskau auf der Ekliptik liegen im Format $22^{\circ}30'$ bei $2^{\circ}33'$, der Punkt „Aggression im allgemeinen“ Widder/Mars war genau in $2^{\circ}33'$.

Anwendungen der Astrogenetik

Eine Anwendung der Astrogenetik ist der gesamte Bereich der Steuerung. Über die Steuerung des Denkens in Übereinstimmung mit dem Gang der Zeit bringt die Astrogenetik die Steuerung auf eine neue Ebene der Qualität. Die Astrogenetik betrachtet das Horoskop als ein Instrument zur Beobachtung des Laufes der ZEIT und der Veränderung ihrer Eigenschaften: der Struktur, des rhythmischen Tempos, der Zyklen, der Größenordnung. Aufgabe des Menschen ist, sein Denken entsprechend dem Gang der Weltuhr auszurichten, ausgehend von seinen persönlichen Eigenarten, auf die das persönliche Horoskop, sein persönliches Chronometer, hinweist. Die persönliche Uhr wird mit der Weltuhr synchronisiert, wenn man das universelle Prinzip der Symmetrie und die Erfahrung in der Arbeit mit dem Horoskop nutzt. Die Arbeit mit dem Horoskop ist Massage und Aufladung des Verstandes, was ebenso notwendig ist wie die elementaren Prozeduren der Körperpflege, wie z.B. Zähneputzen. Es ist ein Element der Geschäftskultur des 21. Jahrhunderts. Einstellung auf den Weltgang der Zeit bedeutet Anschluß an mächtige Informations- und Energiequellen und den Gewinn, schneller Entscheidungen treffen zu können.

Höhere Kompetenz derer, die den Staat lenken

Die Fähigkeit, astrologische Texte lesen zu können, die man sich mit Hilfe spezieller Computerprogramme aneignen kann, die Aufnahme astrologischer Informationen in den eigenen Sichtbereich erhöht die Kompetenz der Führung, Entscheidungen zu treffen. Die Methoden, die die Astrogenetik erarbeitet hat, gestatten sehr schnell an zusätzliche Informationen zu einem breiten Spektrum von Fragen zu kommen, Entscheidungen, die getroffen wurden, daraufhin zu überprüfen, ob sie der kosmischen Situation, dem „Geist der Zeit“ entsprechen. Einfache Symmetrieoperationen helfen, sofort ein klareres Bild von „Plus“- und „Minus“-Argumenten der Globalisierung zu bekommen und ein genaues System zu entwickeln für den Eintritt in die EG oder den Kampf mit dem Terrorismus.

Strategische Prognoseerstellung ist eine der wichtigsten Anwendungen der Astrogenetik. Die Einführung der Transneptuner in die Astrologie macht es möglich, Prognosen für Jahrhunderte und Jahrtausende zu erstellen. Nach der Konzeption der Astrogenetik versteht man unter Prognostizierung *die Formulierung von Gründen, die jetzt zugrundegelegt werden müssen, um erwünschte (symmetrische) Folgen zu erhalten*. Strategische Prognostizierung ist hier ihrem Wesen nach strategische Programmierung. Der Mechanismus dieser strategischen Programmierung besteht darin, tiefere Zeitstrukturen zu erkennen und Symmetrien höherer Ordnung zu finden. Die Algorithmen, die von der Astrogenetik ausgearbeitet worden sind, machen es möglich, eine demographische, eine politische, eine kriminogene Situation zu untersuchen, Veränderungen in Wissenschaft, in Kultur, verborgene Mechanismen, die Natur von Prozessen und Erscheinungen sowohl der Vergangenheit wie auch der Zukunft zu zeigen, usw. Die Methoden der Astrogenetik, die auch die sogenannte „verbale Symmetrie“ einschließen, ermöglichen die Entwicklung neuer Konzeptionen für die staatliche Lenkung und politische Programme, die mit dem Gang der Weltzeit im Einklang stehen und auf langfristige Perspektive ausgelegt sind.

Jeder beliebige geographische Ort auf der Erde kann auf der Ekliptik gekennzeichnet und in die Untersuchung einer konkreten interessanten Frage eingeschlossen werden. Zum Beispiel: welche Länder oder Regionen befinden sich im angegebenen Zeitraum auf der Katastrophenlinie? Woran mangelt es dem Land am meisten? Mit welchen Ländern würde eine Union die Sicherheit und die Stabilität des Staates erhöhen?

•

Steuerung der menschlichen Ressourcen und Selbststeuerung

Der deutsche Astrologe Heinz Schlaghecke entdeckte 1951 das Gesetz der Sonnengleichungen oder Sonnensymmetrien: „Überall, wo menschliche Beziehungen hergestellt werden, entdecken wir, dass sich die Sonnenstellungen der Teilnehmer in Symmetrie befinden“. Der Geburtstag eines jeden Menschen hängt mit einer völlig konkreten Stellung der Sonne auf der Ekliptik zusammen. Die Symmetrien zwischen unseren Geburtstagen sind diese Sonnensymmetrien. Das Gesetz der Sonnengleichungen funktioniert mit Erfolg bei Bildung einer Mannschaft, Aufteilung von Pflichten, Beurteilung des Potentials einer Persönlichkeit hinsichtlich einer konkreten Aufgabe, der Risikofaktoren etc.

Die Arbeit mit dem Horoskop gibt die Möglichkeit, sich selbst auf einer anderen Qualitätsebene kennenzulernen, die eigenen wichtigen Antriebskräfte und Lebensveränderungen dynamisch zu zeigen, läßt uns die eigene Zukunft nach den kosmischen Gesetzen vorhersehen und bewußt gestalten. Die Fähigkeit, die Beziehungen mit den Menschen unserer Umgebung zu analysieren und zu verbessern, den Stil unseres Umgangs mit ihnen passend zu wählen, die Art von Konflikten, Verhalten und Reaktionen von Menschen, gesundheitliche Veränderungen vorherzusehen.

Steuerung von Risiken und Sicherheit

Entsprechend der Konzeption der Astrogenetik zeichnen sich mindestens vier parallele Technologien ab, um Risiken zu analysieren und für Sicherheit zu sorgen. Diese Technologien hängen mit den vier Ebenen der sozialen Reife von Menschen, mit den vier Klassen von Bedürfnissen und Risiken zusammen.

Steuerung der Bildung und Selbstausbildung

Die Astrogenetik und ihre Methoden sind die Grundlage, Veränderungen auf dem Markt von Berufen und der Herausbildung zukünftiger Berufe vorherzusehen. An und für sich sind die Methoden der Astrogenetik Methoden zur Entwicklung von kreativem Denken, der Integrierung von Kenntnissen, und auf dieser Grundlage zur Produktion neuer Kenntnisse. Vorzug der Astrogenetik ist, den Sinn von Dingen und Ereignissen, des eigenen Lebens zu erkennen.

Das Internationale Zentrum für Marketing und Management „Astrogenetika“®

1995 wurde in Lettland das Internationale Zentrum für Marketing und Management „Astrogenetika“ gegründet, um die Ideen der Astrogenetik zu fördern und mit dem Ziel, sie in der praktischen Steuerung einzusetzen. Die Gründung des Zentrums „Astrogenetika“ wurde von der Hamburger Schule der Astrologie unterstützt. Udo Rudolph, der den deutschen Astrologenverband „Hamburger Schule“ von 1972 bis 2002 leitete, übergab dem Zentrum die Urheberrechte seines Verlages für Übersetzung und Verbreitung der Lehrbücher und Wörterbücher zur Astrologie der Symmetrien. 2002 schloß die erste Gruppe von Hörern, die die Ausbildung nach einem Versuchsprogramm „Hamburger Schule der Astrologie im Management. Die Methode der Astrogenetik“ durchlaufen hatten, ihr Studium ab. Nach Abschluß der Ausbildung fand die Verteidigung der Forschungsarbeiten dieser Hörer statt. Haupttrichtung der Forschungen war, strategische unternehmerische Risiken zu zeigen; Risiken im Zusammenhang mit Personal, Profilgestaltung für einen modernen ‘Leader’. Alle Arbeiten erhielten positives Echo von den Unternehmensleitungen, einschließlich der stark wissenschaftlich orientierten Firmen, wo Forschungen betrieben wurden und wo die Ergebnisse der Arbeiten schon im Prozess ihrer Erstellung Anwendung fanden. Die Präsentation der Arbeiten der Hörer des Zentrums fand in Anwesenheit des Präsidenten der Hamburger Schule der Astrologie Johnny Zürmühl, Udo Rudolph, von Vertretern wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Organisationen statt. Diese Erfahrung diente als Grundlage für die Registereintragung des Lehrzentrums „Berufe der Zukunft“ im selben Jahr. Ziel dieses Lehrzentrums ist die Ausbildung von Astromanagern und -fachleuten auf dem Gebiet Management und Marketing, die die Methoden der Astrogenetik beherrschen. Zu solchen Fachleuten gehören nicht nur solche aus dem Wirtschaftsbereich, sondern auch Fachleute aus Bildung, Politik, Kultur, Wissenschaft und anderen nichtkommerziellen Tätigkeitsbereichen. Erste Stufe, um die Qualifikation eines Astromanagers zu erreichen, ist persönliches Astromanagement –

Führer für sich selbst sein zu können, die Fähigkeit zu führen entsprechend der sich verändernden Zeit.

Kapitel 1. Die Einzigartigkeit und Synergie der Führer eines Landes.

Die Einzigartigkeit der Persönlichkeit

Was ist Einzigartigkeit? Es ist der Diamant, den der Mensch selbst zu einem Brillanten wandelt und ihn zum Besitz der Menschheit, der Gesellschaft oder zumindest seines Geschlechts macht. Gerade dies, durch programmierte Natur der Einzigartigkeit zu entsprechen, ist bestimmend für die Beständigkeit des Menschen in seinem Leben, gibt ihm die generelle Richtung im Leben vor. Gerade die Einzigartigkeit ist Ausgangspunkt für den Erfolg, dient als Quelle für das Erwachen der Aktivität der Persönlichkeit entgegen allen Begrenzungen. Die Einzigartigkeit ist das festgelegte Kapital, von dem die meisten Menschen keine Ahnung haben oder erst in der zweiten Lebenshälfte beginnen zu ahnen, besonders nach Ereignissen, die zu Krisen geführt haben. Nur bewußtes Erkennen seiner selbst läßt den Menschen seine verborgenen Möglichkeiten erfühlen und begreifen und sie sinnvoll nutzen. Um im Leben erfolgreich zu sein, ist wichtig, nicht nur seine Wünsche und Bedürfnisse zu kennen, sondern auch die persönlichen Möglichkeiten, sie zu befriedigen, die eigenen Antriebskräfte, die den Menschen zum Erfolg führen.

Wenn ein Mensch auf einen der Höhepunkte der Sonnenaktivität stößt, ist es für ihn leichter als für andere, seine Einzigartigkeit „aufzudrehen“ und sie der Welt zu demonstrieren, sein inneres Kapital wirklich einzubringen. Menschliche Energie, die sich auf dem Höhepunkt der Welle befindet, bekommt vielfache Verstärkung.

J.S. Bach hatte nicht bloß ein absolutes musikalisches Gehör, er war imstande, den Atem des Universums, die Musik des Kosmos zu hören. Und er weihte sein ganzes Leben der Wiedergabe dieser göttlichen Musik der WELT. Der wichtigste Zug seiner Einzigartigkeit war aber seine Produktivität. Er war nicht nur als Komponist und Musiker fruchtbar. Er bildete eine große Zahl von Schülern heran, und viele von ihnen wurden berühmt. Er war der Vater von 20 Kindern. Die Sonne befand sich am Tag seiner Geburt, dem 21.03.1685, im Punkt des Widder, dort befindet sich ja das Merkmal für Produktivität. Das Modell der Astrogenetik nutzt, um die Einzigartigkeit eines Menschen zu erforschen, nicht nur die Stellung der Sonne am Tag seiner Geburt, sondern es berücksichtigt auch die Stellung der Planeten des Sonnensystems und die anderer spezieller Daten. Die Sonnenaktivität hängt mit der Lage und Stellung der Planeten zueinander eng zusammen. Wie Astrophysiker festgestellt haben, ist es gerade die Geometrie der Planeten, die zu Sonnenexplosionen führt. Das bedeutet, dass man nach der Lage der Planeten zueinander das Ausmaß der Sonnenaktivität einschätzen kann, und folglich auch die Möglichkeiten für menschliche Einzigartigkeit, sich zu zeigen. Die Einzigartigkeit eines Menschen ist die Gesamtheit seiner Eigenschaften, dank derer – wenn er sich auf sie stützt – der Mensch imstande ist wiedergeboren zu werden, wie Phönix, aus der Asche. Sie gleicht einer Batterie, ohne die der Lebensstrom in unserem Organismus unmöglich wäre.

Charles de Gaulle (geboren am 22.11.1890) wurde sich mit 5 Jahren darüber klar, dass er für Frankreich eine Heldentat vollbringen wollte. Er vollbrachte sie in einer für Frankreich schwierigen Zeit – er rief das Volk zum Widerstand gegen den Faschismus auf und brachte Frankreich seine verlorene Würde und Größe zurück. Damals war er 50 Jahre alt. Seine Einzigartigkeit bestand darin, militärischer Führer in Extremsituationen zu sein. Am Beispiel von J.S. Bach und Charles de Gaulle sehen wir, dass der Mensch die Höhe seines Geistes und seiner schöpferischen Produktivität erreicht, wenn er sich der Stimme seiner Einzigartigkeit unterwirft. Und wann erreicht ein Land Blüte und die Höhe seines Wohlergehens? – Vielleicht dann, wenn es die Einzigartigkeit seiner Führer versteht, um bewußt teilzunehmen an der Schaffung eines schwingenden Systems „Macht-Volk“?

Die Einzigartigkeit der politischen Führer Lettlands.

Aus dem Blickwinkel der Astrogenetik ist ein Führer ein Mensch, der als erster in seinem Bewußtsein die „Gebote“ der Sonne widerspiegelt, d.h. in Übereinstimmung mit den Sonnenrhythmen lebt. Zum Beispiel bemerkte Vilis Krištopans in einem der Interviews für die Zeitung B&B, dass es ihm, um sein Gewicht zu halten, ausreiche, sich nach 18 Uhr des Essens zu enthalten. 18-19 Uhr ist die durchschnittliche Zeit des Sonnenunterganges. Mit Aufgang der Sonne beginnt unsere tägliche Lebensaktivität, mit ihrem Untergang erlöscht sie. Alle Rituale des weltlichen und religiösen Lebens sind von den Rhythmen der Sonne diktiert. Nahrung nimmt der Mensch auf, um die physische Lebenstätigkeit seines Organismus aufrechtzuerhalten, und es ist vernünftig, auf natürliche Weise den Arbeitstag, wie auch die Nahrungsaufnahme um 18-19 Uhr zu beenden. Wenn wir nach der Sonne leben, treten wir in eine synergetische Verbindung mit ihr ein und sparen Lebenskraft, wir verlängern unser Leben. Indem wir uns nach der Sonne richten, schaffen wir in unserem Leben eine natürliche, Ordnung, die allen gemeinsam ist. Kehren wir aber zurück zu unserer im Titel genannten „Führungs-Fünf“.

Aus 20 nach dem Zufallsprinzip gewählten politischen Führern Lettlands zeigten sich fünf Personen, deren Sonne ein symmetrisches Bild mit der Sonne am 6. Oktober 2002 ergibt. Der sechste Oktober war der Beginn einer neuen Zeitrechnung: es war der erste Tag nach den Parlamentswahlen. Was für eine Rolle spielt hier Symmetrie? – Symmetrie – Bedingung für das Entstehen von Synergie – einer aufeinander abgestimmten wechselseitigen Wirkung der Teile einer Struktur als eines einheitlichen ganzen Organismus. Die Daten dieser Personen sind in Tabelle 2 angeführt.

Tabelle 2

Symbol der Sonne	Geburtsdatum	Vor- und Nachname	Koordinate der Sonne in der Skala 22,5°
☼1	12.01.1936	Raimonds Pauls	21°
☼2	01.12.1937	Vaira Vīķe-Freiberga	1°20
☼3	31.08.1946	Jānis Jurkāns	22°20
☼4	16.10.1957	Guntars Krasts	0°20
☼5	09.12.1961	Einars Repše	9°30
☼6	06.10.2002	Erster Tag nach den Parlamentswahlen	12°50

Abb. 1 zeigt die Stellung der Sonnen der Führer entsprechend der Tabelle, ebenso ist die Stellung der Sonne und anderer Parameter des Modells am 6. Oktober angegeben. Eine Erörterung aller Parameter würde den Rahmen dieses Artikels sprengen. Wir beachten hier nur die Faktoren, die mit der Stellung der Sonne der einzelnen Führungspersönlichkeiten übereinstimmen.

Die Sonne von Raimonds Pauls (☼1) fällt mit den Parametern ME und CU zusammen. Das Zeichen für ME symbolisiert Denken, CU Synthese, Kunst. Zusammen bedeuten ME und CU „systemisches Denken“. Raimonds Pauls ist ein bekannter Komponist, ein Mensch der Kunst, und es ist unmöglich, dass er nicht über systemisches Denken verfügt. Es ist sein Wettbewerbsvorteil in dieser Fünf und Zeichen seiner Einzigartigkeit. Er weiß besser als die anderen, was Synergie eines Ensembles bedeutet. All das läßt darauf schließen, dass die Rolle, die Raimonds Pauls im öffentlichen Leben des Landes spielt, erst beginnt. Im Jahr 2003 wird er 67 Jahre alt, und er kommt zum nächsten Höhepunkt seiner Aktivität.

Die Sonne von V. Vīķe-Freiberga (☼2) befindet sich nahe dem Zeichen KR, das in diesem Modell den Präsidenten, eine Persönlichkeit in hoher Position, einen gebildeten, aufgeklärten Menschen symbolisiert. Wie wir sehen, entspricht auch in diesem Fall das Zusammentreffen der Parameter der Wirklichkeit. Wie man aus Abb. 1 sieht, sind Raimonds Pauls und V. Vīķe-Freiberga „symmetrische“ Partner.

Anzumerken ist, dass die Frau Präsidentin die Bewegung auf ihrer Sonnenwelle in dem Augenblick begonnen hat, als sich die Sonne ihres Geburtstages mit dem Punkt der „tiefen Synthese“ vereinigte. Menschen, die die Fähigkeit zur tiefen Synthese haben, sind in der Regel Manager auf hohem Niveau. Sie sind fähig, Grundlagen für eine Steuerung neuen Typs zu schaffen und das Territorium

für den Erfolg ihrer Organisation erheblich zu erweitern. Wenn V. Viķe-Freiberga noch nie ein Orchester dirigiert hat, sollte sie das ausprobieren – um das Geheimnis des Zauberstabes eines Dirigenten zu begreifen und in der Leitung eines Orchesters neue Möglichkeiten für die Leitung eines Staates zu sehen. Worin besteht denn die Zauberkunst des Dirigentenstabes? – Darin, dass der Dirigent mit diesem Stab die Vollmachten an die Musiker zur Ausführung ihrer Partie nur delegiert, ihnen Ort und Zeit weist. Alles andere macht der Musiker selbst, denn er ist ein Meister. Ein wahrer Meister errät allein schon daran, worauf die Seele des Dirigenten hinweist, der sich auf das Ende seines Zauberstabes konzentriert, wie dieser das Thema des Werkes sieht. Alle Musiker entwickeln, indem jeder seine Rolle ausfüllt, das Thema im gemeinsamen Ausbruch der Seele. Warum sollte der Präsident nicht eine Meisterklasse in staatlicher Größenordnung schaffen? – Meister ihres Faches sind doch das Gesicht eines Landes. Es wäre doch möglich, als Paar zusammen mit ihrem symmetrischen Partner R. Pauls eine Präsidentenschule für die Lenkung eines Landes zu gründen und die Grundlagen der Komposition und die Kunst des Dirigierens als Pflichtunterricht einzuführen. Es wäre eine Schule, mit der man den Gipfel der Kreativität ersteigen würde.

Die Sonne von Jānis Jurkāns (☼3) und Guntars Krasts (☼4) liegt im Widder-Punkt (♈), dem Hauptpunkt der Bifurkation. Dies weist darauf hin, dass diese Menschen aufgerufen sind, Probleme von weltweiter Bedeutung zu lösen. Ganz in der Nähe befinden die Merkmale von Energie und Willen VU, das Zeichen für Harmonie, Ausgewogenheit und Kontrolle VE, und das für Geschäft, Blüte und Erweiterung des Einflussesbereiches JU. Die Tätigkeit von J. Jurkāns international und die von G. Krasts auf wirtschaftlichem Gebiet passen voll und ganz mit den genannten Faktoren zusammen. Die nahe Stellung ihrer Sonnen weist darauf hin, dass sie sehr ausgeprägte Konkurrenten sind. Gleichzeitig haben beide eine sehr starke Position. Der Generator Krasts-Jurkāns ist auch noch deshalb interessant, weil ihr Altersunterschied 11 Jahre beträgt, d.h. gleich ist der halben Welle des 22-jährigen Zyklus der Sonnenaktivität. Ein Altersunterschied von 11 Jahren ist der optimale Unterschied für schwieriges und fruchtbares Zusammenwirken. Die Frage lautet nicht: „Wer wen?, sondern „Wie kann man die Stromerzeugung organisieren, damit eine gut funktionierende Tätigkeit der Fünf gewährleistet ist?“

Eine besondere Stellung nimmt die **Sonne von Einars Repše (☼5)** ein. Sie befindet sich in Nähe des Mondes und des Uranus. Wie man aus Abb. 2 sieht, bildet die Sonne von E. Repše hinsichtlich der Hauptachse, die zum Widder-Punkt zeigt, eine Symmetrie mit der **Sonne für die Wahlen (☼6)**. Das Erscheinen von Einars Repše auf der politischen Bühne kann man mit dem lauten Krähen eines Hahnes in der Morgendämmerung vergleichen. Er wird schon alle zwingen aufzuwachen, die Augen aufzumachen und nicht mehr gleichgültig, sondern höchst interessiert hinzusehen, was da in Wirklichkeit vor sich geht. Der Mond steuert die Prozesse im Gehirn und im endokrinen System. Uranus steuert das zentrale Nervensystem und die elektrischen Prozesse. Das Zusammenwirken von Mond und Uranus aktiviert die Lebenstätigkeit des gesamten Organismus, erweckt das Interesse am Leben und die Aufmerksamkeit für neue Informationsflüsse. Mit dem Hinzukommen von Repše ist das Auswachen aus Schläfrigkeit und Passivität garantiert. Das Wichtigste ist hier, daß Nebeneffekte vermieden werden, die immer drohen, wenn etwas Neues kommt, weil es schwierig ist, sofort zu beurteilen, ob es sinnvoll ist. Auch muß berücksichtigt werden, daß die Aktivierung der Funktion von Drüsen innerer Sekretion das Bedürfnis nach Rückkopplung weckt. In diesem Fall ist die Beziehung zwischen Parlamentariern und dem Volk gemeint. Ohne die Wahlen abzuwarten, lohnt es sich, schon damit zu beginnen, die Rädchen der Rückkopplung mit der Sorge um die prozessuale Kultur der Bevölkerung zu schmieren. Und für die Parlamentarier selbst – beim Volke Stunden zu nehmen in der Technologie, mit ihm zusammenzuwirken, um die Prüfung über das Wissen um seine Bedürfnisse und Nöte mit Auszeichnung zu bestehen. Die Prüfung zu organisieren ist sehr einfach – wir haben ja das Internet. Jede Bevölkerungsgruppe (zum Beispiel, Lehrer, Ärzte, die Polizei, die Arbeitslosen) schickt ihre Prüfungsfragen an die Parlamentsmitglieder und zensiert sie dann entsprechend den erhaltenen Antworten.

Wenn man die Analogie mit einem Orchester zieht, so ist E. Repše derjenige neue Solist, der begierig ist, sein Tempo und seinen Rhythmus, und seine Sicht des ganzen Werkes (d.h. des

Lebens) den übrigen Mitgliedern aufzudrängen. Was hat in diesem Fall der Dirigent zu tun? –In eine neue Tiefe der Synthese zu gehen und das Territorium zu erweitern für gemeinsamen Erfolg.

Die Astrogenetik und Ansätze betreffend die Steuerung eines Staates.

Die grundlegende Idee der Astrogenetik besteht darin, bei Erneuerung des Systems staatlicher Lenkung die wechselseitige Beziehung der Dynamik der Lebensprozesse auf der Erde und der Zyklen der Sonnenaktivität zu berücksichtigen. Es muß ein Steuerungssystem geschaffen werden, daß die Entfaltung der Einzigartigkeit eines jeden Menschen fördert und ihm hilft, Meister seines Lebens zu werden. Führer gibt es nicht nur in der Politik. Man kann in jedem Lebensbereich und -abschnitt seine Führer finden, kreative Persönlichkeiten, die aktiv Wege suchen zur Selbstvervollkommnung und zur Vervollkommnung des sie umgebenden Lebens, ohne auf Anweisung von oben zu warten. Diese Menschen stellen die sogenannte horizontale Macht dar. Die Horizontale der Macht wird natürlich ergänzt durch die Vertikale, die einen Hebel zur Entwicklung des Landes bildet, sein „Kreuz des Schicksals“. Das Kreuz ist das Symbol der Sonne, das Symbol für Beständigkeit und Weltharmonie. Die Vertikale ist die Macht des Gesetzes, der Analyse, der Unterordnung. Die Horizontale ist die Macht der Kreativität, der Selbstorganisation, der Wahrnehmung, der Demokratie. Wir analysieren Informationen, unterwerfen uns den Gesetzen, bringen jedoch dank der Kreativität des Verstandes und der Seele neuen Sinn in das Leben und schaffen eine allgemeine Synergie, ohne die das Aufblühen eines Staates unmöglich ist.

Anmerkung zu Kapitel 1. In den Wahlen am 06.10.2002 hat die Partei „Neue Zeit“ gesiegt, deren Führer Einars Repše ist. E. Repše wurde beauftragt, eine neue Regierung zu bilden.

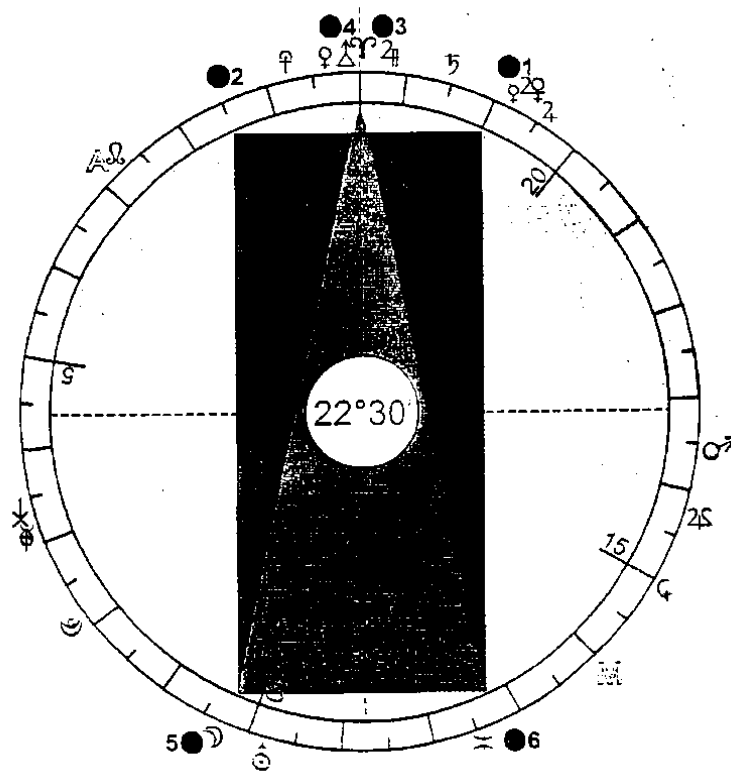


Abb.1

Kapitel 2. Das ABC der Globalisierung nach der Methode der Astrogenetik.

Die Globalisierung ist Charakteristikum unserer Zeit. Um sich an die neue Qualität der Zeit zu anpassen, muß man lernen, gleichzeitig die Einheit und die Verschiedenheit einer Gesellschaft und die Dynamik ihrer Entwicklung auf den Stufen der Reifung zu sehen. Zur Beobachtung, zur Analyse und der Erarbeitung von Technologien für eine kontrollierte Globalisierung der Gesellschaft entsprechend den Prinzipien und Methoden der Astrogenetik wird folgender Zeitrahmen vorgeschlagen:

♃	♂
M4 Alter	M3 Reife
♀	♄
M1 Kindheit	M2 Jugend

Die Bezeichnungen M1 – M4 weisen auf die Ebenen der sozialen Reife hin (aus dem Englischen *maturity*), die entsprechend Kindheit, Jugend, Reife, Alter genannt werden. Dem folgend, geht die Reifung einer Gesellschaft von M1 zu M2, M3 und M4. Man darf dies nicht verwechseln mit den Stadien des Alterns im menschlichen Leben, die jedoch in manchen Fällen übereinstimmen können. In Bezug auf die Probleme der Globalisierung befindet sich die ganze Gesellschaft bedingt auf vier unterschiedlichen Ebenen der sozialen Reife. Die Ebenen M1 und M2 entsprechen dem Begriff „geschlossener Markt“, „geschlossene Welt“. Die astrologischen Symbole in diesem vorgeschlagenen Modell verweisen auf die Kriterien der Klassifikation und entsprechende Anreize, auf die nächstfolgende Ebene der Reife zu überzugehen, sowie auf das wichtigste Bedürfnis der Gesellschaft auf dieser Ebene ihrer Entwicklung. Ziel der Globalisierung ist der Übergang vom geschlossenen Markt zum offenen Markt. Die Europäische Gemeinschaft ist diese Ebene M3. Internationale Vereinigungen planetarer Größenordnung (z.b. die UNO) entsprechen der Ebene M4.

Die erste Stufe der Reifung M1 – die Kindheit. Das Zeichen Venus ♀ symbolisiert die hauptsächlichsten Bedürfnisse der Menschen auf dieser Stufe – natürliche Bedürfnisse der Existenz, das Bedürfnis nach Harmonie, dort wo man lebt. Was ist das, die Zeit der Kindheit? Es bedeutet Herausbildung ethischen Verhaltens, der Moral, des Glaubens, des Gefühls von Religiosität. Genau diesen Begriffen entspricht das astrologische Zeichen ♀. Ebene M1 entspricht der Beteiligung des Menschen an einfachen menschlichen Beziehungen vom Typ „Eltern – Kind“, „Kind-Kind“. Kinder bedürfen des Schutzes der Eltern, älterer und weiserer Menschen (die sich auf Ebene M4 befinden), der Hilfestellung, ohne die ihr Leben zum Aussterben verurteilt ist. Das Ziel der Kategorie von Menschen in M1 ist zu überleben. Bedingung für den Übergang zu M2 ist, von Kategorie M4 Hilfe zu bekommen, sich selbst zu definieren, sich der eigenen Interessen, der eigenen Lebensaufgabe bewußt zu werden, die das Zeichen Saturn ♄ symbolisiert. Jedoch befinden sich in M4 nicht nur „Weise“, die bereit sind, eine neue Windung ihres Lebens in M1 zu beginnen. In M4 befinden sich auch „Alte“ – alte Technologien, Produktionsabfälle, die sich auf M1 zu bewegen und damit die Umwelt bedrohen. Zwischen M1 und M4 und ihrer Entwicklung liegt die tiefste Kluft, die größte Informationsasymmetrie, zum Nachteil von M1. Direkte Absprachen zwischen M1 und M4 sind unmöglich eben wegen jener Informationsasymmetrie. M4 wird unausweichlich M1 seine Bedingungen diktieren. Jemand in M4 muß M1 „adoptieren“, um sie zu vertreten und ihre Interessen zu schützen.

Saturn - ♄ bedeutet Bedürfnis nach Sicherheit und Zuverlässigkeit, Schutz der eigenen Grenzen, der eigenen Interessen, Bedürfnis nach neuer Qualität, einer neuen Lebensnorm. Menschen (Länder) auf der Ebene M2 sind imstande, Verantwortung zu übernehmen und ihre Pflicht der Gesellschaft gegenüber zu erfüllen, ihre Handlungen mit denen, die von Ebene M1 kommen, zu koordinieren, kleine soziale Zellen zu bilden (beginnend mit der Familie). Es sind Mitglieder der Gesellschaft, die im Vergleich zu Vertretern auf Ebene M1 fähig sind, an komplizierteren Beziehungen teilzunehmen. Im Prozeß der Globalisierung nimmt der Zustrom aus M1 zu M2 zu, und die Differenzierung der Gesellschaft verstärkt sich. Hier entstehen Probleme bei kleiner und mittlerer Geschäftstätigkeit, Probleme der Arbeitslosigkeit von Menschen, die über Berufserfahrung verfügen. Während M1 Handwerker sind, sind M2 Profis, M3 Manager, Koordinatoren und Organisatoren des Lebens, Vertreter der großen Geschäftswelt; M4 sind Staatsführer, Oligarchen, internationale Organisationen und Business-Körperschaften vom Typ *Microsoft*, die stärksten Staaten der Welt, die die Weltpolitik bestimmen.

Mars ♂ weist, bei Übergang von M2 zu M3, auf einen offenen Markt, auf offenen Raum in der Welt hin. Die Grenze zwischen M1-M2 und M3-M4 ist eine Grenze zwischen einer offenen und einer geschlossenen Gesellschaft, zwischen „Armen“ und „Reichen“. Was ist das Hauptkriterium von Armut und Reichtum? – Die sozialen Bindungen, an denen ein Mensch, ein konkretes Land oder die internationale Gemeinschaft teilnimmt. Die Formel „Geben kann man nur dem Reichen, und wegnehmen nur dem Armen“ wird durchsichtig, wenn wir beginnen, Verbindungen zu zählen. In einer Zelle der Gesellschaft, die aus drei Menschen besteht, kann es nur drei Verbindungen, bei 30 Menschen 435 Paarverbindungen geben. Wenn wir jeder Gemeinschaft jeweils einen Menschen hinzufügen, erhalten wir entsprechend: 4 Menschen – 6 Verbindungen, 31 Menschen – 465 Verbindungen. Wenn wir jeweils einen Menschen entfernen: 2 Menschen – 1 Verbindung, 29 Menschen – 406 Verbindungen. Vertreter von Ebene M3 sind Menschen des Mars, Marketologen, die neue Märkte erobern; Unternehmer und Neuerer, Erforscher unbekannter Gebiete. Kühnheit, Initiative, Schnelligkeit, Reaktion, dies sind die wichtigsten Eigenschaften der „Marsleute“, die wichtigsten Eigenschaften unserer Zeit. Jedoch weist Mars auch auf Vertreter krimineller Strukturen, die im Prozeß der Globalisierung zusätzliche Energie zur Verbreitung in M3 und M4 erhalten. Der Gruppe M3 entspricht das Bedürfnis nach sozialer Kommunikation und nach Risiko, das Bedürfnis, sich neue Lebensbereiche anzueignen. Das Ziel der Menschen in M3 ist der Übergang zu M4, die Steuerung der Zeit, des Zustandes der Gesellschaft, was der Mond symbolisiert. Menschen des Mondes sind Menschen, die e i n Leben mit dem Volk leben, die gleichzeitig das Pulsieren der neuen Zeit und die Bedürfnisse der Menschen widerspiegeln. Ziel der Vertreter auf Ebene M4 ist, sich im Universum zu verwirklichen, ihre Einzigartigkeit zu realisieren. Menschen des Mondes sind Politiker in ihrer höchsten Erscheinungsform, die über höheres Wissen verfügen, das sie von oben erhalten haben, aus kosmischen Informationsquellen. Das englische *tick* bedeutet „Häkchen, Zeichen“, *ticker* – Uhr, Gerät, das die letzten Neuigkeiten druckt. Das Wort *Politiker* (im Russischen: politik) = poli-tik bedeutet „Jemand, der vieldeutig ist“ in jedem Augenblick der Zeit und sofort und präzise auf Veränderungen der Zeit reagiert. Die Mission der Politik ist, denen zu helfen und Bedingungen für sie zu schaffen, die sich am Anfang ihres Lebensweges befinden – den Menschen in M1. Es sind Probleme der Umwelt, Probleme des Recyclings dessen, was veraltet ist, was überholt ist, einschließlich Informationen, an deren Überproduktion das junge 21. Jahrhundert bereits leidet. Es geht nicht nur darum, dass es zuviele Informationen gibt und keine Technologien, um sie effektiv und operativ zu bearbeiten und wiederzuverwerten, sondern auch um ihre Verschmutzung durch die Massenmedien und das Internet.

Die Menschen in M4 sind auch neue Luzifers, die danach dürsten, die Welt nach ihrem Szenario zu transformieren. Und sie sind auch interessiert an Ausführenden aus M1, die „vertrauensvoll sind wie Kinder“, d.h. leicht zu beeinflussen sind durch fremde Einflüsterungen, durch Zombis etc.

Der Kampf gegen Kriminalität und Terrorismus

Nach dem gleichen Schema kann man entsprechende 4 Klassen von Technologien für den Kampf gegen den Terrorismus entwickeln und analysieren und eine eindeutige Antwort geben auf Fragen wie: „Kann man – und lohnt es sich – mit kriminellen Elementen und Gruppen auf Ebene M1 verhandeln“? Vertreter dieser Gruppe sind nicht imstande, oder es wurde ihnen abgewöhnt, in menschlicher Sprache zu sprechen und sie zu verstehen, und entsprechend muß man an sie herangehen. Man hat ihnen beigebracht, einfache Befehle auszuführen. Zu ihnen gehören auch religiöse Fanatiker etc.

Gruppe M2. Zu dieser Gruppe gehören solche, die unter den Einfluß „Älterer“ gekommen sind, unter den Einfluß fremder Interessen. Menschen (Länder) dieser Ebene brauchen Hilfe, um sich von diesem Einfluß zu befreien. Zu M2 gehören einzelne isolierte kriminelle Gruppen, die keine internationalen Verbindungen haben.

Zu Ebene M3 gehören Organisatoren internationaler krimineller Strukturen und die Strukturen selbst. Vorzug dieser Strukturen ist nicht nur ein funktionierendes hierarchisches System des Zusammenwirkens, sondern vor allem ein System informeller kreativer Wechselbeziehungen, das ultraschnelles Reagieren auf Bedrohungen, Eindringen in staatliche Strukturen etc. gewährleistet. Kriminelle Gruppen in M3 sind hoch intellektuelle Spezialisten, deren Vektor des Intellekts in Bezug auf die übrige Gemeinschaft in die Gegenrichtung zeigt. Ihr Ziel ist, den Vektor des Intellekts der anderen umzuorientieren. Die Technologien für diese Umorientierung werden von Vertretern auf Ebene M4 entwickelt.

Beziehungen von Sicherheitsdiensten zu kriminellen Gruppen in M3 und M4 können nur dann positive Ergebnisse haben, wenn konkurrenzfähige organisatorische Technologien, konkurrenzfähige Gehirne vorhanden sind, die über stärkere Nervenkraft verfügen. Diese Gruppen sind fähig, per Definition Argumente zu verstehen und Verhandlungen zu führen. Sie zu besiegen und zu gewinnen heißt vor allem, Zeit zu gewinnen. Von vorrangiger Bedeutung ist in dieser Frage strategisches Aufklärungsmarketing mit Anwendung der Methoden der Astrogenetik. Denn Technologien auf Grundlage der Astrogenetik zielen auf Zeitgewinn und darauf, die materiellen Kosten für ihre Entwicklung zu senken. Bei der Schulung entsprechender Kräfte mit Hilfe von Methoden der Astrogenetik können solch schwierige Persönlichkeitseigenschaften wie *Gewissen*, *Ehrlichkeit*, *Hingabe an eine Sache* beurteilt werden. Nach der Konzeption der Astrogenetik haben auch diese Eigenschaften ihr eigenes genetisches Programm, dessen Modell das mathematische Horoskop darstellt sowie alle anderen Daten über die Persönlichkeit, die in Worten und Ziffern ausgedrückt sind. Auf der anderen Seite sind die Methoden der Astrogenetik Methoden ungewöhnlichen Denkens und der Generierung von Ideen, um für jedes Problem in Verbindung mit jeder konkreten Person oder Organisation neue Lösungsansätze zu entwickeln.

Kapitel 3. Astrogenetik in der Entwicklung ungewöhnlichen Denkens (eines Denkens außerhalb der Norm).

Die Zweckmäßigkeit einer Anwendung der Methoden der Astrogenetik und der Platz, den die Astrogenetik in der Verwaltung (Steuerung) einnimmt, kann schematisch folgendermaßen dargestellt werden:

**Management ⇒ Entscheidungsfindung unter Bedingungen der Ungewissheit
⇒ Denken außerhalb der Norm ⇒ Analogienmethode ⇒
ASTROGENETIK**

Nach Angaben des Russischen Managerverbandes besteht das Hauptproblem in der Verwaltung (Steuerung) gegenwärtig darin, unter Bedingungen der Ungewissheit Entscheidungen zu treffen. Das wirft das Problem auf, dass Manager auf allen Ebenen – von der Führung eines Unternehmens bis hin zur Führung des Staates - ein Denken entwickeln müssen, das über die Norm hinausgeht. Die Methoden der Astrogenetik sind eine moderne Entwicklung dessen, was die Hamburger Schule der Astrologie (einer Astrologie der Symmetrien) leistet. Sie zielen in unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen darauf, konkrete soziale Aufgaben zu lösen, und nutzen dabei die Entwicklung assoziativen Denkens bei Managern, ihrer Fähigkeit, Analogieschlüsse zu ziehen.

Im folgenden sind Zitate aus der Literatur angeführt (linke Spalte), in denen die heute bestehenden Erkenntnisprobleme formuliert sind – Probleme, Informationen zu erhalten und zu analysieren, und Entscheidungen zu treffen, um gesteckte Ziele zu erreichen. In der rechten Spalte sind kurz die Möglichkeiten der Astrogenetik dargestellt, die bestehenden Probleme zu lösen, und in der weiteren Darstellung wird erklärt, was unter „ungewöhnlichem Denken“ und der „Analogienmethode“ zu verstehen ist, und wie dies konkret, nämlich in den Methoden der Astrogenetik, umgesetzt ist.

3.1. Allgemeines

<p>... Unsere Welt ruht auf gewissen einheitlichen Gesetzen, und alle Objekte und Erscheinungen dieser Welt haben einen einheitlichen Ursprung und gleiche (analoge) Gesetze des Verhaltens. [1]</p> <p>Wie Bruce Fogle schreibt, „werden in der Gehirnrinde alle Ereignisse in der gleichen Art und Weise verschlüsselt. Blaue Farbe, Zuckermoleküle und Schallwellen mit einer Frequenz von 440 Hz (der Ton „a“ der ersten Oktave), die ein Aktivitätspotential hervorrufen und über die entsprechenden Nerven in das Gehirn geleitet werden, sind absolut gleichwertig“. [3]</p>	<p>Blaue Farbe, Zuckermoleküle und der Ton „a“ der ersten Oktave werden in der Sprache der Astrogenetik mit dem Symbol „Mond“ (Moon = MO = †) kodiert.</p> <p>Die Schulung in der Kodierung erfolgt bei Studium des Gegenstandes „Astrolinguistik“.</p> <p>Die Kodierung und die Umwandlung einer Information in ein Symbol gehören zu den hauptsächlichen Operationen schöpferischen Denkens.</p>
<p>Im gegenwärtigen Augenblick liegt für uns der Weg zur Erkenntnis der Welt über die Integration der Kenntnisse, die wir gesammelt haben. ... es ist unmöglich, dies</p>	<p>Vom Standpunkt der Astrogenetik aus ist Integration im Rahmen einer einzigen, für alle Disziplinen einheitlichen Sprache möglich, gleich der Integration, die in der</p>

<p>innerhalb einer Disziplin zu verwirklichen, trennt doch jede Disziplin ihr Wissensgebiet eifersüchtig von den anderen . . . [1]</p>	<p>Gesellschaft auf Basis der englischen Sprache erfolgt. Alle Staaten und Völker haben ihre Staatssprache, im internationalen Verkehr und in Geschäftsbeziehungen wird jedoch das Englische benutzt.</p> <p>Die Astrogenetik schlägt vor, die Sprache der astrologischen Symbole als eine solche Sprache zu benutzen. Mit Hilfe dieser Sprache ist es möglich, die Dynamik von Prozessen auf der Ebene einer Persönlichkeit, einer Organisation, einer Gesellschaft, des Universums zu beschreiben und eine Verbindung zwischen unterschiedlichen Disziplinen herzustellen, und man kann dadurch viele neue Informationen bekommen und neue wissenschaftliche Hypothesen generieren.</p>
<p>Die Geometrie der Natur ist fraktal. <i>Benoit Mandelbrot</i></p> <p>Mandelbrot hat 1975 den Begriff der Fraktale eingeführt. (Die Astrologie der Symmetrien wurde 1913 geboren)</p> <p>Ein Fraktal ist eine Struktur, die aus Teilen besteht, welche in einem gewissen Sinn dem Ganzen gleichen. Ein kleiner Teil eines Fraktals enthält Informationen über das ganze Fraktal [4-6].</p>	<p>Wenn wir das Horoskop in symmetrische Teile teilen, bringen wir dadurch Teile zum Vorschein, die per Definition dem Ganzen gleichen, d.h. Informationen über das gesamte Horoskop enthalten.</p> <p>Das Jahr hat 12 Monate. Es wird in 4 Quartale zu je 3 Monaten eingeteilt. Ein Beispiel, wie man Gleichheit feststellen kann: alle ersten Monate eines jeden Quartals gleichen einander. Dasselbe kann man von den zweiten und den dritten Monaten sagen. Das erste Quartal gleicht dem ganzen Jahr – davon, wie wir beginnen, hängt die weitere Entwicklung der Ereignisse ab.</p>
<p>. . . Die aussichtsreichste Methode, Wissen zu integrieren, ist die Nutzung der intuitiven Fähigkeiten eines Menschen, die auf flexiblen assoziativen Verbindungen beruhen, d.h. der Methode, Analogien zu ziehen zwischen Objekten und Erscheinungen unterschiedlicher Natur. Wissenschaftler, die an dem Problem gearbeitet haben, wie Analogie in der Steuerung biologischer und technischer Systeme funktioniert, sind zu dem Schluß gekommen, dass biologische und technische Systeme ein gewisse prinzipielle Einheit in ihrer Funktion haben. Das alles hat dazu geführt, dass die Kybernetik entstanden ist, die Wissenschaft von Beziehungen, der Steuerung und der Organisation in Objekten jeglicher Art.</p>	<p>Die Astrogenetik liefert den Mechanismus zur Integration allen Wissens, das von der Menschheit angesammelt worden ist. Welches sind die Wissenschaften, an deren Grenzen, wo sie aufeinanderstoßen, die Astrogenetik entsteht? – Es ist die Astronomie, die Mathematik, die Linguistik, die Kybernetik, die Wissenschaften über das Leben, die Physik und andere. Eine besondere Stellung nimmt in der Astrogenetik die Theorie der Symmetrien, die Theorie der Zyklen, die Management- und Marketing-theorie, die vergleichende Linguistik, die Psychologie des Denkens, die Medizin, und Computerprogrammierung ein.</p>
<p>Mit der Erkenntnis über die Integration des Wissens ist die drängende Frage nach den</p>	<p>Die Astrogenetik schlägt als ein solches Instrument ein mathematisches Modell vor, das</p>

Instrumenten zur Verwirklichung der Integration entstanden. Es gibt gegenwärtig **keine präzise erarbeiteten allgemeinen Prinzipien**, nach denen Fachleute aus den verschiedenen Wissensbereichen in der Praxis **wirklich imstande** wären, danach zu suchen, wo ihre Grenzen, ihre Berührungspunkte mit anderen Bereichen sind.

Eine Erscheinung wie Symmetrie stellt eine erstaunliche Ähnlichkeit zwischen Dingen, Erscheinungen und Theorien fest, die von außen betrachtet keinerlei Verbindung miteinander haben . . .

die von der Astronomie geschaffene Dynamik der Bewegung der Planeten in bezug auf die Erde beschreibt, d.h. das Horoskop.

Die Astrogenetik verwendet als grundlegende Prinzipien **das Prinzip der Symmetrie und das Prinzip der holographischen Natur von Informationen. Und auch das Prinzip der Koordination in der Zeit.** (Die Zeit ist ein Faktor, der die Bewegung der Planeten des Sonnensystems und die Prozesse koordiniert, die auf der Erde vor sich gehen.) **Das Prinzip der genetischen Einheit – alles wird entsprechend dem Plan der Sterne geboren.** Alle Prozesse, die in einem bestimmten Augenblick vor sich gehen, entwickeln sich nach ein und demselben Szenario, zeigen sich jedoch in unterschiedlicher Form.

3.2. Die Methode der Astrogenetik in der Wissenschaft

Analogie ist die Gleichheit von Gegenständen (Erscheinungen, Objekten) in irgendwelchen Eigenschaften. Ein Analogieschluß ist die Situation, Wissen, das man durch Studium eines Objekts erworben hat, auf ein weniger bekanntes, in wesentlichen Eigenschaften und Merkmalen jedoch gleiches Objekt zu übertragen; **solche Schlüsse sind eine der Quellen wissenschaftlicher Hypothesen.** [7]

Die Methode der Astrogenetik ist ihrem Wesen nach eine Methode, Ideen zu generieren, neue Hypothesen zu formulieren, die Tendenzen aufzuzeigen, wie die Zukunft sich entwickelt.

Wenn die Analogiemethode beim Lernen angewendet wird, kann der Prozess des Erlernens erheblich beschleunigt werden. Die Analogiemethode in der Astrogenetik macht es möglich, in tiefes Wissen einzutauchen, den Horizont durch die Herstellung interdisziplinärer Verbindungen zu erweitern.

Professor Gladyšev, Mitglied der Russischen Akademie der Wissenschaften und Leiter des Instituts für physikalische und chemische Evolutionsprobleme hat die **Thermo-dynamische Theorie der biologischen Evolution und Alterung von lebenden Organismen** entwickelt. Laut dieser Theorie ist wichtig, um seine Jugend und sein Leben zu verlängern, sich von „jungen“ Lebensmitteln zu ernähren. Seetang, Krebse, Weichtiere, zum Beispiel, reichern unseren Organismus erheblich mit Substanzen an, die ihrer Natur nach der chemischen Zusammensetzung eines jungen Organismus nahe kommen.

Diese Theorie illustriert die Rechtmäßigkeit der Anwendung des Gleichheitsprinzips in wissenschaftlichen Forschungen und konkret die Anwendung der Analogiemethode bei der Lösung des Problems der Alterung.

Wir können, wenn wir die Analogiemethode anwenden, folgenden Schluß ziehen. Unser Verstand benötigt, wie auch der Körper, „junge“, d.h. neue Informationen. Je aktiver und erfolgreicher er diese neuen (frischen) Informationen konsumiert, desto mehr Chancen wird der Organismus bekommen, seine Jugend und sein Leben zu verlängern. Die Astrogenetik ist per Definition die Wissenschaft des Lernens. Es gibt heute kein einfacheres und für jeden

	<p>zugängliches Instrument, um Veränderungen in der uns umgebenden Wirklichkeit aufzuspüren und ständig neue Informationen zu erhalten, als das Horoskop, das die Astrologie der Symmetrien erfunden hat.</p> <p>Man kann durchaus den Schluß ziehen, dass die Astrogenetik in nächster Zukunft Grundlage zur Entwicklung neuer Technologien wird, um Jugend und Leben zu verlängern, und um den Menschen instanzzusetzen, Störungen im genetischen Programm mit Hilfe des eigenen Verstandes zu korrigieren.</p>
<p>Es hat sich gezeigt, dass es in der Natur nur einige wenige universelle Szenarien gibt, wie Ordnung in Chaos übergeht. Man kann die unterschiedlichsten Erscheinungen studieren, verschiedene Gleichungen schreiben und ein und dasselbe Szenario erhalten. Das ist erstaunlich. Die Wissenschaftler versuchen, dahinter eine neue, tiefere Ebene der Einheit der Natur zu erblicken. [8]</p>	<p>Diese Idee ist grundlegend in der Astrologie der Symmetrien, die durch ihren Begründer A. Witte eingeführt wurde. Sie war es, die zum Bruch führte zwischen der Astrologie der Symmetrien und der klassischen Astrologie. Nehmen wir den Begriff Produktivität – ein Schlüsselbegriff im Leben und im geschäftlichen Bereich. Unter Produktivität ist die Schaffung materialisierter Produkte (realisierter Ideen) zu verstehen. Hierzu gehört, Kinder zur Welt zu bringen, ein eigenes Business zu schaffen (Business ist ein Kind), ein Haus zu bauen, Bücher herauszugeben etc. All dies, worin sich die Produktivität des Menschen äußert, entwickelt sich nach ein und demselben Szenario, d.h. lässt sich mit ein und denselben Symbolen beschreiben. Es ist ein Szenario, nur spielt es der Mensch zu unterschiedlichen Zeiten seines Lebens ganz unterschiedlich.</p>
<p>Informationen müssen in möglichst kompakter Form gespeichert werden, und zwar so, dass es einfach ist, auf sie zuzugreifen. Manches muß man sich schließlich häufig ins Gedächtnis rufen, manches gelegentlich, und manches nur in Ausnahmefällen. [8 : 27]</p>	<p>Die Methoden der Astrogenetik ermöglichen es, Informationen zu verpacken und in die Tiefen des Gedächtnisses hineinzuschauen. Die gesamte Arbeit mit Informationen ist in der Astrogenetik auf dem Verpacken von Informationen aufgebaut. Symbole treten als Hüter der Informationen auf. Operationen der Symmetrie sind das Werkzeug beim Verpacken, in gleichem Maß wie beim Auspacken der Informationen, um sie zu lesen. Die Beherrschung dieser Fertigkeiten, Informationen zu verpacken, ist Aufgabe der Schulung in den Methoden der Astrogenetik.</p> <p>Bei Untersuchung eines Problems von hochkomplizierter Ordnung mit Hilfe des Horoskops hat die Autorin die folgende Hypothese zum Problem der Unfruchtbarkeit bei gesunden Paaren formuliert: „Der Mann ist Ursprung,</p>

	<p>Quelle der Energie. Die Frau ist es, die diese Energie transformiert. Ähnlich dem, wie die Übersetzung aus einer fremden Sprache besser oder schlechter sein kann als das Original, erfolgt eine Umwandlung der männlichen Energie in solche von besserer oder schlechterer Qualität, besser oder weniger gut geordnet“. Großer Unterschied in den Programmen des Ursprungs und des Umwandlers, starke Asymmetrie der beiden oder eine sehr hohe Ordnung der Symmetrie können Grund sein für Unfruchtbarkeit. Im einen und im anderen Fall lässt sich die Information nicht verpacken, nicht komprimieren – es findet keine Empfängeris statt.</p>
<p>Das Phänomen der überholenden Spiegelung der Wirklichkeit. Sein Wesen besteht darin, dass lebende Organismen, wenn sie mit ihrer äußeren Umgebung in Wechselwirkung stehen, fähig sind, nicht nur direkte Einwirkungen von außen zu reproduzieren, sondern auch solche Ereignisse, die in der Realität noch nicht stattgefunden haben, sondern in der Zukunft liegen. Das gerade ist es, was Tieren auf der Jagd nach ihrem Opfer ermöglicht, präzise Sprünge zu machen. Der Räuber weiß schon im vorhinein, wohin sich sein Opfer wenden wird, wo es sich eine gewisse Zeit später befinden wird, und er tut seinen Satz genau auf die Stelle, wo das Treffen mit ihm stattfindet.</p>	<p>Genauso funktioniert auch die menschliche Intuition. Besondere Bedeutung gewinnt die Fähigkeit, die Spiegelung der Wirklichkeit zu überholen, heute in der strategischen Steuerung. Das bezieht sich nicht nur auf den kommerziellen, den geschäftlichen Bereich, sondern auch die nichtkommerzielle Steuerung, den Bereich der Politik, der Bildung, der Wissenschaft, der beruflichen Aus- und Fortbildung von Personal etc.</p> <p>Die Methode der Astrogenetik versorgt den Menschen mit einem Instrument für ständiges Training seiner Intuition, für die Massage seines Verstandes, und sie sieht das als neue intellektuelle Kultur für Menschen in Führungsposition.</p>

3.3. Die Methode der Astrogenetik in Ausbildung und Schulung

<p>„Wenn wir versuchen wollen, den Intellekt eines erwachsenen Menschen zu imitieren, kommen wir nicht darum herum, viel nachzudenken über den Prozess, als dessen Ergebnis das menschliche Gehirn seinen jetzigen Zustand erreicht hat. . . . Warum könnten wir nicht, statt zu versuchen ein Programm zu schaffen, das den Intellekt eines Erwachsenen imitiert, versuchen ein Programm zu schaffen, das den Intellekt eines Kindes imitiert? Schließlich wird der Intellekt eines Kindes, wenn er eine entsprechende Erziehung erfährt, zum Intellekt eines Erwachsenen. . . . Unsere Kalkulation besteht darin, dass eine Maschine, die dem ja gleicht, sehr leicht pro-</p>	<p>Ein Horoskop, das zum Zeitpunkt eines Ereignisses erstellt wird, stellt nichts anderes dar als das „Programm eines Kindes“. Dann läuft die Operation der Symmetrie an, die „Verschiebung“, was in Wirklichkeit eine Drehung des Horoskops im Kreis bedeutet, ähnlich einem Karussell. Das Programm der Drehung eines Horoskops simuliert das Programm der menschlichen Entwicklung oder der Entwicklung eines anderen Ereignisses, das von Interesse ist. Analog dem, was Tjuring äußert, können wir sagen, dass wir, wenn wir die Entstehung neuer Symmetrien studieren, die bei vollendeter Drehung des Geburtshoroskops um seine Achse entstehen, im Prozess des Lebens</p>
--	---

<p>grammiert werden kann. . . . Auf diese Weise splitten wir dieses Problem in zwei Teile: in die Aufgabe, ein „Kind-Programm“ zu erstellen, und die Aufgabe, dieses „Programm“ zu „erziehen“. [10-11]</p>	<p>zu Selbsterkenntnis, zu Selbstschulung kommen. Wenn ein Lehrer oder Erzieher das tut, kontrolliert er bewusst die Entwicklung eines Kindes, er sagt sie voraus, er korrigiert sie. Das Horoskop ist ein Etalon, mit dem wir unsere Handlungen und deren Ergebnisse vergleichen und bewusst eine Lebensstrategie entwickeln können.</p>
<p>Die UNESCO gibt alle zwei Jahre den Weltbildungsbericht heraus. Im Bericht des Jahres 2000 wird die besondere Bedeutung von Schulungsprogrammen hervorgehoben, die dazu beitragen, den Bildungsstand im Laufe des ganzen Lebens auf gleichem Niveau zu halten. [12]</p>	<p>Die Methode der Astrogenetik gibt jedem Menschen, jedem Studenten und Lehrer ein Instrument in die Hand, um seine Bildung selbständig das ganze Leben lang zu erweitern und zu vertiefen; um flexibel immer neue wissenschaftliche Kenntnisse in seine Bildung aufzunehmen und interdisziplinäre Verbindungen herzustellen. Pädagogen sowohl auf der mittleren als auch auf Hochschulebene gibt die Methode der Astrogenetik ein Werkzeug in die Hand für die gleichzeitige Vermittlung von Kenntnissen aus unterschiedlichen Wissensgebieten, die in Bezug auf ein zu lösendes Lebensproblem eine innere Verbindung haben; einen Mechanismus, um die eigene Professionalität und die persönliche Bildung rasch zu steigern, die Möglichkeit, daß gleich zwei oder drei Lehrer den Unterricht abhalten. Letzteres kann für beide Seiten interessant sein: das Interesse bleibt erhalten, niemand wird müde, es steigt die Kreativität und die allgemeine Produktivität.</p>

3.4. Die Methode der Astrogenetik in der strategischen Prognoseerstellung

<p>Politologen, Wirtschafts- und Kulturwissenschaftler sind damit beschäftigt, all die Folgen, die der heutige Prozess der Globalisierung nach sich zieht, zu erfassen. Das Wichtigste aber bleibt im Schatten: die historische Dynamik der globalen Welt, die langfristigen Folgen des Globalisierungsprozesses. Dabei hängt das Schicksal der Menschheit in hohem Maß gerade mit diesen Folgen zusammen . . . Es ist weder in der wissenschaftlichen noch der Populärliteratur bis jetzt ein einziger Versuch unternommen worden, eine langfristige Prognose der Globalisierung zu erstellen. [13]</p>	<p>Weiter oben wurde der Artikel „Das ABC der Globalisierung nach der Methode der Astrogenetik“ angeführt. In diesem Artikel wurde ein Instrument gezeigt, wie sich auf Grundlage der Methode der Astrogenetik unter Verwendung einfacher Analogien zu den natürlichen Phasen des menschlichen Lebens Technologien für den Übergang einer Gesellschaft, die sich auf unterschiedlichen Entwicklungsstufen befindet, aus einem geschlossenen in einen offenen Markt entwickeln lassen. Dieses Instrument kann man erheblich komplizieren, wenn man das zyklische System der Sonnenaktivität nutzt, dann ermöglicht es, die Dynamik der Globalisierung aufzuspüren und ihre langfristigen Folgen zu studieren. Hauptproblem, um diese Frage zu lösen, sind fehlende Fachleute, welche die</p>
--	---

	<p>Methoden der Astrogenetik beherrschen und gleichzeitig professionell in Wirtschaft, Politologie, Programmierung etc. sind. Doch gerade mit diesem Ziel ist das Lehrzentrums „Berufe der Zukunft“ gegründet worden.</p>
<p>Eine der Hauptaufgaben des modernen Managements und Marketings besteht darin, eine Marketingplanung betreffend Änderungen der Umwelt durchzuführen und die in diesen Fällen erforderlichen „Kampfhandlungen“ eines Unternehmens vorzusehen. Um eine optimale Entscheidung zu treffen, muß ein Marketingleiter die Märkte und die Konkurrenz systematisch analysieren, und er muß dabei die Natur der Kräfte, die auf dem Markt wirken, und ihren wechselseitigen Einfluß verstehen. [14]</p>	<p>Michael Porter, ein anerkannter Experte für Wettbewerb, meint, dass eine Firma über eine starke Strategie verfügt, wenn sie sich ganz wesentlich von der Strategie der Wettbewerber unterscheidet. Vorzug der Methode der Astrogenetik und des genannten Schulungsprogramms ist die Möglichkeit, die reale Einmaligkeit einer Firma/eines Staates und ihrer/seiner Führung zu erforschen und auf einer tiefen Ebene kennenzulernen, eine Einmaligkeit, die sich tatsächlich in Symmetrie mit der Unbesiegbarkeit einer Firma/eines Staates, mit deren machtvoller Immunität und natürlich einer erfolgreichen Strategie befindet.</p>
<p>Organisationen fehlt gewöhnlich die Fähigkeit, die Möglichkeit oder die Motivation, strategisch zu denken und zu handeln. Letzten Endes haben Organisationen gewöhnlich keine ausreichenden Informationen über sich selbst und die äußere Umgebung, die so notwendig sind für eine effektive strategische Planung, es fehlen begabte Leute, die sie führen, die fähig wären, eine Strategie zu formulieren und sie einzuführen. [15: 167]</p>	<p>Organisationen fehlt in der Regel gleichzeitig dies, jenes, und ein drittes. Die Beherrschung der Fertigkeiten der Astrogenetik gibt jedem, der in führender Position ist, ein Instrument in die Hand, um unaufhörlich zu besserer Selbsterkenntnis, Selbstbildung und Generierung von Ideen zu gelangen, ein Instrument, das an Effektivität in der heutigen Zeit unübertroffen ist. Das sind, wie oben schon erwähnt, das Horoskop, das A. Witte erfunden hat, und die Computerprogramme zur Bearbeitung der Informationen, die man mit Hilfe des Horoskops, mit den Methoden der Astrolinguistik und der verbalen Symmetrie erhalten hat.</p> <p>Unter heutigen Bedingungen sind unaufhörliche Selbsterkenntnis und Selbstbildung die absolute Waffe eines jeden Managers, die Bedingung, um seine Einmaligkeit freizulegen und die Immunität seiner Sache zu erhöhen.</p>
<p>Nichts ist schwieriger, gefährlicher und ungewisser, als die Einführung einer neuen Ordnung der Dinge zu leiten, weil jede Neueinführung heftige Feinde hat, für die es sich auf alte Weise gut leben ließ, und mutlose Anhänger, die nicht sicher sind, ob sie auf neue Weise werden leben können.</p> <p style="text-align: right;"><i>N. Machiavelli, „Principe“</i></p> <p>Widerstand ist nicht eine einfache Abweichung, sondern ein fundamentales Problem, das nicht weniger Aufmerksamkeit verdient als</p>	<p>In der Konzeption der Astrogenetik ist „das Leben Kampf für Informationen“. [16,17]</p> <p>Kampf ist ein Prozess, der seinen eigenen Regeln unterliegt. Auch Kampf für Informationen über die Zukunft hat seine Regeln. Rechtzeitig Informationen über zukünftige Veränderungen zu erhalten ermöglicht es, sich nach und nach psychologisch darauf einzustellen und sich auf der materiellen, der technischen und der intellektuellen Ebene darauf vorzubereiten.</p> <p>Wenn es an Wissen und Fertigkeiten fehlt, neue Informationen zu erhalten und zu integrieren, so führt das zu Widerstand gegen Veränderun-</p>

<p>die Formulierung der Strategie selbst. [15 : 366]</p>	<p>gen, zu Panik, zu Stress, zielloser Zerstörung usw. Angst und andere negative Emotionen entstehen aus einem Mangel an Information.</p> <p>Durchgängige Aufgabe aller Programme des Lehrzentrums „Berufe der Zukunft“ ist es, die Fertigkeiten zu schulen, ein Defizit an Informationen unaufhörlich aufzufüllen.</p> <p>Die Schulung in Logik und der Technik, strategische Informationen zu erhalten, erfolgt unter Berücksichtigung der Zyklen der Sonnenaktivität von A. Čiževskij und ihrer Ableitungen.</p>
--	---

Literatur

1. D.V. Kulikov, N.V. Mekalova, M.M. Zakirničnaâ Unter der Chefredaktion von I.R. Kuzeev. *Die physische Natur von Zerstörungen. Kapitel 1. Die Methode der Analogien.* Ufa. 1999. <http://mahp.oil.rb.ru/kniga>
2. M. Bonic. Wissenschaftliche Forschung und wissenschaftliche Informationen. „Nauka“, 1987
3. Bruce Fogle. *The cat's mind.* M., Centr poligraf, 1999
4. N.V. Kosinov. *Das Proton-Fraktal – Grundlage eines einheitlichen genetischen Codes für den Aufbau der Substanz im Universum.* <http://rusnauka.narod.ru>
5. N.V. Kosinov. *Die Emanation der Substanz durch Vakuum und die Gesetze der Strukturgenese. Physisches Vakuum und Natur. Nr. 1, 1999*
6. V.V. Mandelbrot. *The Fractal Geometry of Nature, San Francisco. Freeman. 1982*
7. A.V. Anisimov. *Informationen. Kreativität. Rekursion. K., "Naukova dumka". 1988*
8. S.P. Kapica, S.P. Kurdûmov, G.G. Malineckij. *Synergie und Zukunftsprognosen.* Editorial URSS.M., 2001
9. L.M. Bakunin. *Zur Frage der „Zebra“-Struktur in der Radiostrahlung, oder eines möglichen Übertragungsmechanismus von „Sprach“-Informationen im Kosmos. P.P. Garâev, E.A. Leonova. Revision des Modells des genetischen Codes. „Bewusstsein und physische Realität“. Band 1, Nr. 1-2. 1996.*
10. S.L. Sotnik. *Grundlagen der Planung von Syst*